

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 40

Illustration: So
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



So

berichteten einige Zeitungen über die Anwerbung schweizerischer Arbeitskräfte für die amerikanische Verwaltung in Deutschland.

Lieber Nebelspalter!

Kurz vor dem Abschluß der viermonatigen Rekrutenschule nimmt es mich doch wunder, was meine Kanoniere alles von ihrer «Spritze» wissen. Ich frage einen so nebenbei, welches Ka-

liber die 7,5 cm-Flabkanone habe. Mit heiligem Ernst beteuert er nach einigem Nachdenken: «Ich weiß es nicht mehr; ich war halt während der Felddienstperiode in der Küche.»

Kpl. «Gottfried Stutz».

einem Kaminfeuer und einer Nonne begegnet ... das ist dir aber ein Glück! Was?»

Rudi, nach einigem Nachdenken: «Ja, ja, nur schad, daß du nicht auch ein vierblätteriges Kleeblatt gefunden hast ...» Lux

Glückes nicht genug

«Denk dir, Rudi, heute ist doch der erste, weißt, und da bin ich justament



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryffli-Bar
Außer pour les gourmets!
Walliser Keller Bern



Klein's Feckerli
MAN RÜHMT IHRE QUALITÄT



KKK
WENN IN **BASEL** DANN
INS **KUCHLIN**
THEATER BAR RESTAURANT
TEL. 2 15 12 E. CASANOVA